

Da sah Bello ein Krokodil und fing laut zu bellen an. Emely stieß einen lauten Schrei aus, doch das Krokodil lies sich nicht einschüchtern und fing zu sprechen an. Es sagte:" Ich bin Schnappi. Ich habe gesehen, dass ihr in Schwierigkeiten seid und wo ihr hin wollt. Ich kann euch helfen, denn ich weiß, wo der Wasserfall ist. Kommt ich führe euch hin." Die Prinzessin, der Zauberer und der Hund sahen sich verwundert an, folgten Schnappi aber trotzdem.

Endlich kamen die Entdecker an ihr Ziel. Grantelbart sprach: "Ene mene Dreck, Wasserfall geh' bitte weg! Hex, Hex." Wie von Geisterhand berührt, lies er die verwunderten Drei durch. Sie gingen einen langen Gang entlang und gerieten alsbald in eine Höhle. Grantelbart entdeckte das goldene, funkelnde Schwert als erster.

Doch plötzlich erschien vor seiner Nase Frau Dummig und schimpfte:" Was macht ihr in meiner Höhle namens Maoi?" Die beiden begannen einen Kampf, während sich die zwei Schlossbewohner ängstlich hinter einem Felsen versteckten. Der Dackel, der sehr auf die Farbe gold stand, sprang geschickt durch die Beine der Kämpfer, holte das Prachtstück und kehrte damit zur Prinzessin zurück. Die Adelige nahm das Schwert der Macht, rannte los und schlug damit der Hexe auf den Kopf, die durch den Schlag tot zu Boden fiel.

## Rettet Ritterland !!!

geschrieben von  
**Julia Stadler**

-6-

-5-

-7-

-4-

www.minibooks.ch

-3-

-2-

Da erblickten sie den Bösewicht und liefen davon. Die Hexe versuchte die beiden mit Gift und weiteren gefährlichen Sachen zu töten. Doch es wollte einfach nicht gelingen. "Gut, ihr habt gewonnen, aber ich komme zurück!", ärgerte sich die Hexe und flog davon.

Den Dreien blieb also nichts anderes übrig, als den Weg zu gehen. Mehrere Wochen vergingen und die Gruppe kam ihrem Ziel immer näher. Sie gelangten an eine Brücke. "Das ist", meinte der Zauberer, "die verwunschene Brücke." Ohne viel nachzudenken, betraten die Abenteuerer die Brücke. Plötzlich blies ein starker Wind und die Schatzkarte fiel ins Wasser. "Oh nein! Was sollen wir tun?", jammerte Emely.

"So ein Glück", keuchte die Prinzessin außer Atem. "Wir müssen den Zauberer Grantelbart holen", dachte sie. Die Freunde rannten zum guten Zauberer und fragten nach Rat. Der weise Mann schaute in sein Buch und las vor:"Man kann Dummig nur mit Hilfe des Schwertes der macht besiegen. Es liegt hinter dem Wasserfall Maoi und nur tapfere Krieger können den weiten Weg wage."

An einem heißen Sommertag, als alles schien friedlich im Schloss zu sein, griff die böse Hexe Dummig zum zehnten Mal an. Sie wollte unbedingt die Herrscherin von Ritterland werden. Das böse Weiblein verzauberte den ganzen Hofstad und sogar die Tiere im Stall in einen tiefen Schlaf. Nur die Prinzessin Emely und ihr Hund Bello waren noch wach.